

# Curriculum Vitae

<b>Name / Titel</b>	Prof. Dr. phil. habil. Elisabeth Conradi
<b>Lehrgebiet</b>	Gesellschaftstheorie und Philosophie
<b>Qualifikationen</b>	<p><b>Akademischer Werdegang</b></p> <p>Seit 2014 Lehre als Privatdozentin am Institut für Politikwissenschaft an der Universität Tübingen</p> <p>2010 Habilitation an der Georg-August-Universität Göttingen, Verleihung der <i>venia legendi</i> für Politikwissenschaft.</p> <p>2009 seit März Professorin für Philosophie und Gesellschaftstheorie an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg Stuttgart.</p> <p>2008 Vertretung einer akademischen Ratsstelle am Institut für die Grundlagen der Gesellschaftswissenschaften der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main.</p> <p>2002-2007 Wissenschaftliche Assistentin am Seminar für Politikwissenschaft der Georg-August-Universität Göttingen im Bereich Politische Theorie und Ideengeschichte. Im Jahr 2005 als Visiting Scholar an der University of Chicago.</p> <p>2000-2001 Leitende Mitarbeit in einem interdisziplinären empirischen Forschungsprojekt zur professionsethischen Sozialisation in Medizin und Pflege als Wissenschaftliche Mitarbeiterin in der Abteilung Ethik und Geschichte der Medizin, medizinische Fakultät, Universität Göttingen.</p> <p>1999 Promotion mit Auszeichnung im Fach Philosophie der Philosophisch-Historischen Fakultät der Universität Basel mit der Schrift: <i>Take Care. Grundlagen einer Ethik der Achtsamkeit.</i></p> <p>1993 Graduate School for Public and International Affairs der Universität Pittsburgh, Pennsylvania, USA; als Stipendiatin des Landes Hessen, mit Unterstützung des DAAD.</p> <p>1992 Junior Visiting Fellow am Institut für die Wissenschaften vom Menschen in Wien.</p> <p>1991 Magister Artium in Philosophie, Germanistik und Erziehungswissenschaft an der Universität Frankfurt am Main.</p> <p>1984-1991 Studium an der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg und der J. W. Goethe-Universität Frankfurt.</p>
<b>Mitgliedschaften und Funktionen außerhalb der Lehre</b>	<p>Mitglied der Fachgruppe Ethik der Deutschen Gesellschaft für Sozialarbeit (DGS)</p> <p>Mitglied Deutsche Vereinigung für Politikwissenschaft (DVPW)</p>